Gesetzblatt für die Freie Stadt Danzig

Nr. 64 Ausgegeben Danzig, den 2. November 1932

141

Verordnung

betreffend Regelung der Bau- und Unterhaltungsverpflichtungen für Staats- und Kreisstraßen.

Vom 11. 10. 1932.

Auf Grund des § 2 Ziffer 1 des Ermächtigungsgesetzes vom 28. 6. 1932 (G.Bl. S. 403) wird folgendes mit Gesetzeskraft verordnet:

Artikel I

Der Staat übernimmt mit Wirkung vom 1. 4. 1933 die Unterhaltung und Verwaltung der Kreisstraße Rückfort—Wotzlaff—Käsemark (von der Kilometerstation 0,0—8,5+50 der Straße Rückfort—Wotzlaff und 0,0—12,8+22 der Straße Wotzlaff—Käsemark) des Kreises Danziger Niederung. Das auf dem Weichseldeich liegende, dem Danziger Deichverband gehörige Straßenstück der letzteren Strecke wird hierdurch nicht berührt.

Artikel II

Der Kreis Danziger Niederung übernimmt mit Wirkung vom 1. 4. 1933 die Unterhaltung und Verwaltung der Staatsstraße Nickelswalde—Stutthof (von der Kilometerstation 9,4+7—23,8+88).

Artikel III

Der Senat ist berechtigt, diese Verordnung aufzuheben.

Danzig, den 11. Oktober 1932.

Der Senat der Freien Stadt Danzig

Dr. Wiercinski-Keiser Dr.-Ing. Althoff

(Achter Tag nach Ablauf des Ausgabetages: 10. 11. 1932.)

Schriftleitung: Geschäftsstelle des Gesetzblattes und Staatsanzeigers. — Druck von A. Schroth in Danzig.

Gesetzblatt für die Freie Stadt Danzig

Nr. 64   Ausgegeben Danzig, den 2. November   1932

141   **Verordnung**

betreffend Regelung der Bau- und Unterhaltungsverpflichtungen für Staats- und Kreisstraßen.

Vom 11. 10. 1932.

Auf Grund des § 2 Ziffer 1 des Ermächtigungsgesetzes vom 28. 6. 1932 (G.Bl. S. 403) wird folgendes mit Gesetzeskraft verordnet:

Artikel I

Der Staat übernimmt mit Wirkung vom 1. 4. 1933 die Unterhaltung und Verwaltung der Kreisstraße Rückfort—Wohlaff—Käsemark (von der Kilometerstation 0,0—8,5+50 der Straße Rückfort—Wohlaff und 0,0—12,8+22 der Straße Wohlaff—Käsemark) des Kreises Danziger Niederung. Das auf dem Weichseldeich liegende, dem Danziger Deichverband gehörige Straßenstück der letzteren Strecke wird hierdurch nicht berührt.

Artikel II

Der Kreis Danziger Niederung übernimmt mit Wirkung vom 1. 4. 1933 die Unterhaltung und Verwaltung der Staatsstraße Bickelswalde—Schutthof (von der Kilometerstation 9,4+7—23,8+88).

Artikel III

Der Senat ist berechtigt, diese Verordnung aufzuheben.

Danzig, den 11. Oktober 1932.

Der Senat der Freien Stadt Danzig

Dr. Wiercinski-Keiser   Dr.-Ing. Althoff

(Achter Tag nach Ablauf des Ausgabetages: 10. 11. 1932.)

Schriftleitung: Geschäftsstelle des Gesetzblattes und Staatsanzeigers. — Druck von A. Schroth in Danzig.